

I. Kapitel.

Entwicklung und äußere Daten.

1. Entwicklung des modernen Zeitungswesens.

Die periodische Zeitung ist in Japan unter dem Einfluß Europas entstanden. Als erste regelmäßige Zeitung erschien die Batavia Shim-bun gegen Ende der fünfziger Jahre des vorigen Jahrhunderts. Die eigentlichen Tageszeitungen entwickelten sich erst nach der Restauration (1868). Unter ihnen war die Yokohama Mainichi die erste. Sie wurde im Jahre 1871 gegründet.

Die heutige Bedeutung der japanischen Zeitung mag aus der täglichen Ausgabe aller Zeitungen zusammen erkannt werden, die das Japan Year Book von 1923 als fünf Millionen angibt. Die beiden führenden Zeitungen sind die Osaka Asahi und Osaka Mainichi, deren Zirkulation im vorigen Jahr auf 700 000 stieg ¹⁾. Inzwischen hat die Osaka Mainichi schon die Million erreicht ²⁾. Die meisten Zeitungen haben Morgenausgaben; einige der führenden Zeitungen in Tokio und Osaka geben jetzt auch Abendausgaben heraus.

2. Anfänge der Zeitungsreklame.

Die Mitteilungen über die Entwicklung der Zeitungsreklame sind untereinander widersprechend. Sicher scheint zu sein, daß 1871 die ersten Anzeigen über Abfahrten von Schiffen erschienen. Es folgten Anzeigen der Post über verlorene Postsachen, Anzeigen von Auktionen und Regierungsanzeigen. Gleichzeitig tauchten auch die ersten kaufmännischen Anzeigen auf; unter ihnen werden als erste Bücher genannt ³⁾.

¹⁾ Einzelheiten über japanisches Zeitungswesen findet man im Japan Year Book und in Ohta, M., Society and Newspaper, 1923.

²⁾ Am 12. April 1924 erzählten die Zeitungen von einem Umzug von 500 Automobilen in Osaka zur Feier dieses Ereignisses.

³⁾ Ich folge hier hauptsächlich Otsuka, Sh., Kokoku Shoryaku, 1920 (japanisch).